

## Masterplan Horb 2050

Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017  
im Gemeindesaal in Dettlingen



### Themenfelder:

Älter werden  
Wir-Gesamt-Horb  
Versorgung und Infrastruktur  
Bürgerschaftliches Engagement und  
Bürgerbeteiligung



## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Wir sind Gesamt-Horb

Projekte / Maßnahmen	Priorisierung
Werbung für Dettlingen - positive Ausstrahlung	6
Verbesserung der Mobilität z.B. Sammeltaxi	4
Bevölkerungszahl mindestens konstant halten	3
Gesamtstädtische Veranstaltungen auch in Stadtteilen	3
Mobiles Bürgerbüro, Hausbesuche nach Vereinbarung	3
Internetauftritt für Veranstaltungen verbessern	2
behindertengerechter ÖPNV z.B. Buseinstieg mit Rollator	2
Präsenz Jugendreferat auch in Stadtteilen	1

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Wir sind Gesamt-Horb

Was finden wir wirklich gut und wichtig in Dettlingen? - unsere Stärken			
vernünftige Leute - realistische Sicht der Situation	Zusammenhalt, gute Nachbarschaft	gutes Vereinslebe, aktive Vereine	gute Landschaftspflege z.B. Schafherde, private Grünpflege
schöne Wohngegend	guter Naherholungswert - Natur genießen	Es gibt ein Neubaugebiet. Wichtig für junge Familien	Gemeinschaft Dießener Tal macht stark
Feuerwehrstandort	Breitbandausbau ist wichtig		

Was fehlt ganz entscheidend aus der Sicht Dettlingens? - unsere Schwächen			
Durchgangsverkehr im Ort. LKW`s !	Ausbau der Landesstraße Dießener Tal: Unfall-Gefahr	Bahnhaltepunkt fehlt	Anbindung an Neckartalradweg Richtung Schopfloch
Besserer Straßenausbau z.B. Fahrbahnbelag, Schächte	Abwanderung junger Gemeindemitglieder	Keine Nahversorgung im Ort	schlechter Handyempfang

Was ist uns für die Zukunft Dettlingens besonders wichtig? Wo wollen wir hin?			
Bevölkerungszahl mindestens konstant halten	Werbung für Dettlingen - positive Ausstrahlung	Stadtmarketing: nicht nur Arbeit für Kernstadt - <u>Arbeit in und für Stadtteile</u>	Gesamtstädtische Veranstaltungen auch mal in Stadtteilen
Jugendreferat soll auch in den Stadtteilen Veranstaltungen und Aktionen anbieten (nicht <u>nur</u> Marmorwerk)	Verbesserung der Mobilität z.B. Sammeltaxi rund um die Uhr	behindertengerechter ÖPNV z.B. Buseinstieg mit Rollator	Mobiles Bürgerbüro: Hausbesuche nach Vereinbarung

Welchen Nachteil hat unser Stadtteil durch die Gesamtstadt? Welchen Nutzen ziehen wir aus der Gesamtstadt? Welchen Beitrag könnten wir für die Gesamtstadt leisten?			
räumliche Entfernung zur Kernstadt zu groß z.B. Bürgerbüro	zentrale Verwaltung in Horb - Öffnungszeit Bürgerbüro schwierig	weiterhin Einbringen bei gesamtstädt. Veranstaltungen z.B. Feuerwehr, Sportverein	stadtteilübergreifende gemeinsame Veranstaltungen von Vereinen
Kernstadt stützen durch: Einkauf in Horb Veranstaltungen in Horb besuchen	positiv von Horb <u>denken</u> und <u>reden</u>	sichere Versorgung (Wasser, Abwasser)	bessere Feuerwehrausstattung, Bauhofleistungen
nicht rentable Angebote können in anderen Stadtteilen in Anspruch genommen werden z.B. Kiga			

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Älter werden

Projekte / Maßnahmen	Priorisierung
Grundversorgung sicherstellen (Arzt, LM, Hilfen)	5
Einrichtung "Kümmerer" / Info-Flyer / Treffpunkt für soziale Kontakte	5
Schaffung altersgerechter Wohnraum in Region	3
Verkehrsbelastung verringern	1

# Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

## Themenfeld: Älter werden

Was finden wir wirklich gut und wichtig in Dettlingen? - unsere Stärken			
ÖPNV funktioniert	Landschaftlich reizvolle Umgebung	Soziales Umfeld intakt	Seniorenachmittag durch Kirche (aber: ausbaufähig)
Kooperation mit Dießen und Bittelbronn			

Was fehlt ganz entscheidend aus der Sicht Dettlingens? - unsere Schwächen			
Bildungsstandort	Junge ziehen weg	Arbeitsplätze vor Ort	Bauplätze fehlen
Betreuungsangebote fehlen	Bevölkerungsstruktur kippt	altersgerechtes Wohnangebot fehlt	Allgemeinarzt mit Hausbesuch
Barrierefreiheit Rathaus	Spazieren im Winter (Nebenwege nicht gebahnt)	"Seniorenbeauftragter"	"Kümmerer"
Bürgerbüro wirklich "mobil"	Info-Flyer "Wo finde ich was?"	Lebensmittelmarkt	Kulturelles Angebot

Was ist uns für die Zukunft Dettlingens besonders wichtig? Wo wollen wir hin?			
Verkehrsbelastung verringern	Grundversorgung sicherstellen: Arztversorgung Lebensmittel Hilfsdienste	Einrichtung "Kümmerer" "Rentner-Gang"	Info-Flyer "Wo finde ich was"
Seniorenachmittag ausbauen	Treffpunkt "Café am Rathaus"	Schaffung altersgerechter Wohnraum in Region	Arbeitsteilung zwischen DTL, DIE, BIT

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Versorgung und Infrastruktur

Projekte / Maßnahmen	Priorisierung
Baugebiet weitere Erschließung - unabhängig vom Horber Modell	7
Schwerlastverkehr aus dem Dießener Tal - Schutz der Haugensteinquelle	5
Schaffung neutraler Dorfmittelpunkt	4
Anbindung Neckartalradweg	1
Ausbau Feldwegeverbindung nach Schopfloch	1
Anbietung private Kinderbetreuung	
Nahverkehr abends und am Wochenende stärken	
Mobile Grundversorgung erhalten (Metzger, Gemüse, Bäcker, ...) gemeinsam mit Nachbargemeinden	
Facharztangebot in Kernstadt verbessern z.B. Hautarzt etc.	
Erhaltung Ortschaftsverwaltung: Mobiles Bürgerbüro mit verbesserten Öffnungszeiten	
Ausweisung Wanderwege	

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Versorgung und Infrastruktur

Was finden wir wirklich gut und wichtig in Dettlingen? - unsere Stärken			
Öffentlicher Personennahverkehr	Naheliegender Bahnhof (Bittelbronn, Schopfloch)	Reichhaltige Natur	Schöne Wanderwege
Gesundheitsversorg. in der Nähe (Schopfloch)	Grundversorgung über mobile Händler - Branchen nicht vollständig	Grundschule sehr nahe (Bittelbronn)	Feuerwehr schlagkräftig durch Zusammenschluss
Positives, offenes Dorfleben	Angebot an Vereinen	Nähe zur Autobahn 15 min	Schnelles Internet
Leerstände - wenig ?			

Was fehlt ganz entscheidend aus der Sicht Dettlingens? - unsere Schwächen			
Bevölkerungszuwachs fehlt	Abwanderung der jüngeren Bevölkerung	Zuwachs für Vereine fehlt	Baugebietserweiterung nicht erschlossen
Horber Modell für Dettlingen unpassend	Wasserschutzzone	fehlender Infrastrukturausgleich für Wasserschutzgebiet	Schwerlastverkehr an Zone 1 vorbei (unmittelbar)
Fußwegeverbindung Richtung Schopfloch schlechter Zustand	Mobilfunknetz	Beschilderung Wanderwege fehlt teilweise	weite Entfernung zur Kernstadt
fehlende Fachärzte (Hautarzt ...)	Krankenhaus Horb fehlt		

Was ist uns für die Zukunft Dettlingens besonders wichtig? Wo wollen wir hin?			
Angebot für junge Leute / Familien	Schaffung Dorftreffpunkt - neutral	Grundversorgung stärken (Lebensmittel) mögl. mit Nachbarorten	Fachärzte in erreichbarer Nähe ansiedeln
Anbindung Neckartalradweg - Dießener Tal	Status Quo zu erhalten - Verschlechterung Infrastruktur aufhalten	Ausbau Feldwegverbindung	Schwerlastverkehr aus dem Dießener Tal
Nahverkehr abends und Wochenende stärken			

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Bürgerschaftliches Engagement und Bürgerbeteiligung

Projekte / Maßnahmen	Priorisierung
Gründung Bürgerverein (Pflicht des OR, sofern sich niemand bereit erklärt)	5
Schaffung Begegnungsstätten	4
Anreize für junge Familien schaffen (bindet Engagement und verteilt sich auf mehrere Schultern) z.B. Baugebiet	4
Erhalt Jura u. entspr. Öffnungszeiten anpassen	1
Willkommenskultur durch persönl. Kontakt + Infos der Ortschaft	1
Erhalt der Veranstaltungskoordination (Dettlingen, Bittelbronn, Dießen)	
Abwanderung verhindern durch Wir-Gefühl - Dorfgemeinschaft fördern	

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

### Themenfeld: Bürgerschaftliches Engagement und Bürgerbeteiligung

Was finden wir wirklich gut und wichtig in Dettlingen? - unsere Stärken			
Engagement innerhalb der Gemeinde	Vorteil vom kleinen Ort: persönlich bekannt, direkte Ansprache	gutes Zusammenleben	Jugendraum als Begegnungsstätte
Jugendraum (kommen Jugendl. aus mehreren Ortschaften zusammen)	gute Busverbindung nach Horb u. FDS	Veranstaltungen (Vereine) z.B. Fasnet werden jährlich von unterschiedl. Schultern getragen (Dettlingen, Bittelbronn)	gute Dorfgemeinschaft sorgt für Bereitschaft des bürgerschaftl. Engagements
Veranstaltungsplan (Dettlingen, Bittelbronn, Dießen)	gute Jugendarbeit im Sportverein		

Was fehlt ganz entscheidend aus der Sicht Dettlingens? - unsere Schwächen			
Neuzugänge haben es schwer sich zu integrieren	kleiner Ort, Problem dass nicht jeder in jedem Verein sein kann, da überall Arbeitseinsätze nicht leistbar sind	"Konkurrenz" zum Jura: Dießen (Ranch) - allerdings wg. Altersunterschied	weniger Jugendl. in den nächsten fahren - Erhalt Jura
Jugendarbeit Sportverein kann aufgrund Zusammenschluss mit anderen Ortschaften aufrecht erhalten werden	Für Jugendl. spielt Alkohol eine große Rolle	Vereinsstruktur nicht wie früher, in 5 Jahren wird es auch wieder schlechter aussehen als jetzt	fehlender Bürgerverein (ohne bestimmten Zweck, steht hinter Aktivitäten der Ortschaft)
Kindergarten vor Ort fehlt	keine Begegnungsstätte für alle Altersgruppen / Interessierte	größtes Problem für bürgerschaftl. Engagement: zu wenig Kinder	

Was ist uns für die Zukunft Dettlingens besonders wichtig? Wo wollen wir hin?			
Willkommenskultur durch Ortschaftsverwaltung	Infoblatt für Zugezogene (was gibt es im Ort) Vereine für Beteiligung	persönlicher Kontakt bei Neuzugang	für kleinen Ort wichtig so viele Leute wie möglich anzusprechen, um Aufwand auf mehrere Schultern zu verteilen
Jugendl. früh an Jugendraum binden (Schulungen "Jugendleiter" anbieten)	Erhalt Jura	Öffnungszeiten Jura anpassen / ändern	Öffnungszeiten Jura publik machen
Themenabend anbieten mit bspw. alkoholfreien Cocktails	Ideenbörse schaffen	Durch Baugebiete junge Familien nach Dettlingen holen	Gründung Bürgerverein
Leute heranziehen sich bereit zu erklären für Verein (bürgerschaftl. Engagement) durch persönl. Kontakt auf einen zugehen	Ortschaftsrat in Bringschuld für Bürgerverein, sofern sich niemand bereit erklärt	Erhalt der Veranstaltungs-Koordination Dettlingen (Bittelbronn, Dießen)	Begegnungsstätte könnte Basis für ehrenamtl. Engagement sein
Angebote schaffen, welche für alle interessant			

## Stadtteilkonferenz Dettlingen am 11. März 2017

Was hat Ihnen gefallen?	Was hat Ihnen <u>nicht</u> gefallen?
Sehr gute Organisation durch OVw + Stadt Vw Dass überhaupt Einbindung d. Ortsteile stattgefunden hat Die gute Ausarbeitung der Projekte durch die Bürger	